

**NationalparkPartner Sächsische Schweiz**  
**Bewerbungsunterlagen für Campingplatzbetreiber**

---

**Unsere Bewerbung: Wir möchten NationalparkPartner werden**

**1. Angaben zu Ihrem Vermietungsangebot**

Bitte tragen Sie hier die Informationen ein, die wir zu Ihrem Vermietungsangebot benötigen:

Name, Vorname des Betreibers: .....				
Anschrift des Betreibers: .....				
Telefon: .....	Fax: .....			
Email: .....	Homepage: .....			
Ansprechpartner/Verantwortlicher für Nachhaltigkeit und Belange der Partnerschaft:				
Name.....	Telefon: .....			
Art und Anzahl der Stellplätze/Mietbungalows für Touristen (bitte jeweils Anzahl eintragen)				
<input type="checkbox"/> für Caravans	<input type="checkbox"/> für Wohnmobile	<input type="checkbox"/> für Zelte	<input type="checkbox"/> Mietbungalows für	<input type="checkbox"/> Personen
Anzahl Dauerstellplätze <input type="checkbox"/>				
Klassifizierung: .....		seit (Jahr).....		

**Ihre Philosophie, Ihr Leitbild als Vermieter**

Bitte stellen Sie ganz kurz den Kern Ihrer Philosophie, Ihren Bezug zum Nationalpark Sächsische Schweiz, zur Region, zum Thema Nachhaltigkeit dar.

..... ..... ..... ..... ..... .....
--

**Wir möchten NationalparkPartner werden, weil...**

Bitte begründen Sie kurz, weshalb Sie sich um die NationalparkPartnerschaft bewerben.

..... ..... .....
-------------------------

## 2. Ihr Beitrag zum nationalparkspezifischen Wohlbefinden der Gäste

Wohlbefinden des Gastes setzt voraus, dass er sich nicht mit mehr oder weniger seinen Erwartungen entsprechenden Bedingungen abfinden muss, sondern ein Umfeld vorfindet, das seine spezifischen Erwartungen in optimaler Weise erfüllt. Der Gast, der gezielt den NationalparkPartner als Gastgeber aussucht, ist mit ausgeprägtem ökologischem Bewusstsein ausgestattet. Seine Motivation für den Aufenthalt ist die Beobachtung und Wertschätzung der Natur und Kultur der Nationalparkregion. Er sucht auch bei seinem Gastgeber „Nationalpark“. Somit macht „nationalparkspezifisches“ Wohlbefinden ein ganzes Bündel von Rahmenbedingungen aus. Angefangen von der guten Qualität des Angebots, der ruhigen Lage in naturnaher Umgebung über das gute Raumklima, einen sehr individuellen an den Wünschen der Nationalpark-Gäste ausgerichteten Service und eine Angebotsgestaltung, die auf den „Natur-Urlauber“, den ökologisch orientierten Gast des Nationalparks ausgerichtet ist.

Bitte schätzen Sie zu den vorgegebenen Kriterien der nachfolgenden Tabelle jeweils Ihre Leistung ein und übertragen Sie die erreichte Punktzahl jeweils in die letzte Spalte. Die grau unterlegten Felder betreffen Pflicht-Kriterien, ohne deren Erfüllung eine NationalparkPartnerschaft nicht möglich ist.

<b>Kriterium nationalparkspezifisches Wohlbefinden der Gäste</b>		
<b>Bewertungsmaßstab</b>	<b>Bewertung</b>	
	<b>Maximal erreichbare Punktzahl</b>	<b>Selbsteinschätzung</b>
<b>Gewährleistung der touristischen Service-Qualität des Angebots</b> 1. Zertifizierung mit dem Service-Q (ServiceQualität Deutschland (SQD) e.V.) oder 2. Zertifizierung auf der Basis anerkannter Nachhaltigkeits- oder Umweltsiegel (z.B. TourCert, Viabono) oder 3. TrustScore Bewertung von mind. 83 Punkten für das letzte Kalenderjahr. Nachweis zu 1.-3. innerhalb von zwei Jahren, zu 4. innerhalb von einem Jahr nach Zertifizierung als Nationalparkpartner erforderlich	3	
<b>Nationalpark-Angebote</b> (ja = 3 Punkte) Zusammenstellung und Organisation von Touren in die Nationalparkregion und anderen nationalparkorientierten Angeboten für Wanderer, Radfahrer, Naturfreunde nach den Wünschen/ Vorstellungen der Gäste	3	
<b>Service für Naturfreunde</b> (je Nennung 1 Punkt) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung von Nationalparkführern, geführten Wanderungen</li> <li>• Fernglas zum Ausleihen,</li> <li>• Bestimmungsbuch zum Ausleihen</li> </ul>	2	
<b>Service für Radfahrer und Wanderer</b> (je Nennung 1 Punkt) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Abstellanlage für Fahrräder/Gepäck im Sichtbereich oder abschließbarer Raum zur unentgeltlichen Aufbewahrung von Rädern/Gepäck, Hilfe bei Fahrradreparaturen, Reparaturset), Information zu Fahrradreparaturwerkstätten</li> <li>• Putz- und Trockenmöglichkeit für Schuhe und Kleidung</li> <li>• Gepäcktransport und Reservierungsservice zur nächsten Übernachtung</li> </ul>	3	
<b>Vorsorge für Regentage</b> (je Nennung 1 Punkt) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorträge, Lesungen und ähnliches mit Bezug zum Nationalpark</li> <li>• Transfer zum Nationalparkzentrum oder anderen Partnern mit interessantem „Regenprogramm“</li> <li>• Bibliothek/Bücherecke für die Gäste</li> </ul>	3	
<b>Service für Kinder</b> (je Nennung 1 Punkt) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spielplatz, Spielzeug</li> <li>• Kinderbetreuung, Bastelmöglichkeiten mit Naturprodukten</li> </ul>	2	
<b>Lärmfreiheit, ruhige Lage</b> (ja = 2 Punkte)	2	
<b>Aktives Zufriedenheits-/Beschwerdemanagement, Gästebefragung</b>	1	
<b>Summe Punktzahl</b>	<b>19</b>	
Zu erreichende Mindestpunktzahl	11	

### 3. Ihr Beitrag zur nationalparkspezifischen Information der Gäste

Anspruchsvolle Gäste stellen hohe Ansprüche an das Informationsangebot zu ihrem Reiseziel. Jeder Gast der Sächsischen Schweiz bringt einen großen Informationsbedarf zu Sehenswürdigkeiten, Unterkünften, Restaurants, Theatervorstellungen, Fahrplänen und Touren, etc. mit, der aktuell, umfassend und dennoch möglichst einfach befriedigt sein will. Umfassende Information ist Grundvoraussetzung dafür, dass eine optimale Angebotsvermittlung überhaupt funktionieren kann. In diesem Sinne verstehen wir auch die „nationalparkspezifische“ Information der Gäste. Die Gäste kommen in den Nationalpark, weil sie an ökologischen Zusammenhängen interessiert sind und den Nationalpark, seine Natur und Landschaft erleben wollen. Deshalb sind Nationalparkpartner verpflichtet, ein umfassendes Informationsangebot über Nationalpark und Nationalparkregion und einen Ansprechpartner für vertiefende Informationen bereit zu halten. NationalparkPartner und ihre Mitarbeiter haben die Kompetenz, um ihren Gästen umfassend Auskunft und Information zu geben. Zum Einen über den Nationalpark und sein Anliegen, über Natur und Kultur der Nationalparkregion, zum Anderen über die Art und Weise, wie das Miteinander von Mensch und Natur in der Nationalparkregion funktioniert. Nicht zuletzt darüber, welchen Beitrag NationalparkPartner durch umweltverträgliches Wirtschaften und ihre Einbindung in regionale Wertschöpfungsketten dazu leisten.

Bitte schätzen Sie zu den vorgegebenen Kriterien der nachfolgenden Tabelle jeweils Ihre Leistung ein und übertragen Sie die erreichte Punktzahl jeweils in die letzte Spalte. Die grau unterlegten Felder betreffen Pflicht-Kriterien, ohne deren Erfüllung eine NationalparkPartnerschaft nicht möglich ist.

<b>Kriterium Nationalparkspezifische Information der Gäste</b>		
<b>Bewertungsmaßstab</b>	<b>Maximal erreichbare Punktzahl</b>	<b>Selbsteinschätzung</b>
<b>Kommunikation der eigenen Nachhaltigkeitsaktivitäten</b> in der Außendarstellung (Webseite, Aushang vor Ort an zentraler Stelle)	2	
<b>Informationen über den Nationalpark, die Nationalparkregion und das Nationalparkzentrum</b> (Institution, Hintergrund, Entwicklungsziele, Angebote und Projekte, Veranstaltungen) Verfügbarkeit der Veröffentlichungen des Nationalparks (Sehr gute Ausstattung = 4 Punkte)	4	
Qualifizierter <b>Ansprechpartner</b> für vertiefende Informationen (Ja = 4 Punkte, Qualifikation durch Teilnahme an 2 Informationsveranstaltungen bis 12 Monaten nach Zertifizierung)	4	
<b>Vertiefende Informationen/Literatur zu Natur und Landschaft</b> (Naturraum, Flora, Fauna, z. B. Bestimmungsbücher, Info über Schutzgebiete, Landnutzung, Lehrpfade, Führungen) (Sehr gute Ausstattung = 2 Punkte, mittlere Ausstattung = 1 Punkt)	2	
<b>Vertiefende Informationen zu Kultur und Geschichte</b> der Sächsischen Schweiz, Museen, Kirchen, sonst. Baudenkmäler (Erreichbarkeit, Öffnungszeiten, Ansprechpartner), Vereine, Traditionen (Sehr gute Ausstattung = 2 Punkte, mittlere Ausstattung = 1 Punkt)	2	
<b>Informationen über Erzeuger regionaler Produkte</b> , Direktvermarkter, Hofläden, Schauwerkstätten, Kunsthandwerk, etc. (umfassende Information über regionales Angebot, Verlinkung zur Datenbank „Gutes von hier“ = 2 Punkte, Information über lokales Angebot = 1 Punkt)	2	
<b>Informationen zu Veranstaltungen</b> (Seminare, Naturmärkte, Wochenmärkte, Ausstellungen, Dorffeste, Hoffeste, etc.) (umfassende Information über regionales Angebot = 2 Punkte, Information über lokales Angebot = 1 Punkt)	2	
<b>Informationen zu anderen touristischen Einrichtungen</b> (z. B. Fahrradverleih, Pferdehof, Erlebnispfade, Schlechtwetterangebote), bei Ruhetag: Verweis auf andere gastronomische Angebote in der Region (umfassende Information über regionales Angebot = 2 Punkte, Information über lokales Angebot = 1 Punkt)	2	
<b>Information über naturorientierte Angebote für Kinder und Jugendliche</b> (Feriencamps, Mitmachaktionen, Streichelzoo, etc.) (umfassende Information über regionales Angebot = 2 Punkte, Information über lokales Angebot = 1 Punkt)	2	
<b>Summe Punktzahl</b>	<b>22</b>	
Zu erreichende Mindestpunktzahl	14	

#### 4. Ihr Beitrag zum Umweltverträglichen Wirtschaften in der Nationalparkregion

Das Anliegen des Nationalparks, die Umwelt des Elbsandsteingebirges mit ihren Pflanzen, Tieren und Lebensräumen dauerhaft zu sichern, wird von den NationalparkPartnern mitgetragen. Diese Identifikation mit den Zielen des Nationalparks dokumentieren NationalparkPartner vorbildhaft durch umweltfreundliches Wirtschaften. Bitte schätzen Sie zu den vorgegebenen Kriterien der nachfolgenden Tabelle jeweils Ihre Leistung ein und übertragen Sie die erreichte Punktzahl jeweils in die letzte Spalte. Die grau unterlegten Felder betreffen Pflicht-Kriterien, ohne deren Erfüllung eine NationalparkPartnerschaft nicht möglich ist.

<b>Kriterium umweltverträgliche Wirtschaftsweise</b>			
<b>Bewertungsmaßstab</b>		<b>Maximal erreichbare Punktzahl</b>	<b>Selbsteinschätzung</b>
Abfall	Vermeidung (mind. 3 Nennungen = 1 Punkt) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verzicht auf Portionspackungen, vermeidbare Verpackungen, Einmalartikel</li> <li>• Verzicht auf Einwegbatterien</li> <li>• Verzicht auf Dosen, Einwegflaschen</li> </ul>	1	
	Trennung/Recycling (mind. 3 Nennungen = 1 Punkt) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aluminium, Weißblech</li> <li>• Papier, Glas</li> <li>• Fette/Speiseöle</li> <li>• kompostierbare Stoffe</li> </ul>	1	
Wasser	Ordnungsgemäße, den gesetzlichen Regelungen und dem Stand der Technik entsprechende Abwasserentsorgung	2	
	Wassersparmaßnahmen (ja = 1 Punkt) <ul style="list-style-type: none"> <li>• technischer Art (z. B. Einrichtungen an Waschbecken, Duschen, Toiletten)</li> <li>• organisatorischer Art .....</li> <li>• Motivation der Gäste zum sparsamen Umgang mit Wasser</li> </ul>	1	
	Minimierung der Belastung des Abwassers mit Waschmitteln (2 Nennungen = 1 Punkt) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dosierung nach Verschmutzung und Wasserhärte</li> <li>• Verwendung umweltverträglicher Reinigungsmittel</li> <li>• Sonstiges .....</li> </ul>	1	
	Brauchwasserkreislauf (Regenwasser) (ja = 1 Punkt)	1	
Energie, Klima	Einsatz Erneuerbarer Energien (ja = 2 Punkte), zum Beispiel Biomasse, Solarenergie, Erdwärme	2	
	Maßnahmen für mehr Energieeffizienz (4 Nennungen = 1 Punkt) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Isolierung Sanitäreinrichtung</li> <li>• Wärmerückgewinnung</li> <li>• Zeitgesteuerte Begrenzung der Warmwasserzufuhr der Duschen</li> <li>• Stromsparende Steuerung der Beleuchtung der Sanitäreinrichtungen Sensoren/Bewegungsmelder</li> <li>• Einsatz von Energiesparlampen</li> <li>• Verzicht auf elektrische Händetrockner</li> <li>• Bezug von Ökostrom aus regenerativen Energiequellen</li> </ul>	2	
Sonst Ressourcen	Verwendung von Holz- und Papierprodukten aus Holz aus nachhaltiger Waldwirtschaft (z. B. FSC zertifiziert) bzw. Recyclingmaterial (ja = 1 Punkt)	1	
Bauen, Einrichten	Verwendung schadstofffreier/-armer Baustoffe (Farben, Spanplatten, Fußbodenbeläge)	1	
	Verwendung heimischer Hölzer im Innen- und Außenbereich (ja = 2 Punkte)	2	
Natur und Landschaft	Landschaftstypischer Bau (Einfügung der Gebäude in Orts- und Landschaftsbild (ja = 2 Punkte)	2	
	Verträgliche Außenwerbung (Landschafts- Ortsbild)	1	
	Verzicht auf Streusalz und Pestizide in den Außenanlagen (ja = 2 Punkte)	2	
	Schutz wildlebender Tiere (Nisthilfen, Vermeidung von Fallen, Hindernissen f. Kleintiere wie Lichtschächte, Zäune)	1	
	Erhalt und Nachpflanzung prägender standorttypischer Großbäume, Obstbäume, Gehölze auf dem Grundstück (ja = 2 Punkte)	2	
	Verzicht auf unnötige Versiegelung (Wege, Stellplätze, etc.) (ja = 2 Punkte)	2	
Umweltfreundliche Mobilität	Information zu Anreise per Bahn/ÖPNV, Fahrkarten, Fahrplänen		
	Einräumung eines Rabatts bei Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln (ja = 2 Punkte)	2	
	Abholung der Gäste am nächsten Bahnhof	1	
	Fahrräder für die Gäste (Verleih)	1	
	Einsatz klimaschonender Betriebsfahrzeuge (z. B. mit Gas-, Hybrid-, Elektroantrieb)	1	
<b>Summe Punktzahl</b>		<b>30</b>	
Zu erreichende Mindestpunktzahl		18	

## 5. Ihr Beitrag zu ökonomischer und sozialer Nachhaltigkeit

NationalparkPartner sind eingebunden in Wertschöpfungsketten mit Produzenten, Lieferanten, Handwerkern und Dienstleistern, sind vielfach engagiert in soziokulturellen Netzwerken. So leisten sie einen erheblichen Beitrag zur Sicherung von Arbeit und Einkommen und zum sozialen Zusammenhalt. Zur Regionalität des Angebots: Regionale Produkte im Sinne dieses Katalogs sind Produkte, die einschließlich aller Grundprodukte in Sachsen erzeugt wurden, insbesondere in der Datenbank „Gutes von Hier“ des Vereins Landschaft Zukunft e.V. gelistete Produkte. Die Verwendung regionaler Produkte aus ökologischer Erzeugung führt zu einem Zuschlag von 50 % auf die jeweilige Punktzahl. Regionale Anbieter von Leistungen des Bauhandwerks, Handwerks und anderer Dienstleistungen im Sinne dieses Katalogs sind Anbieter aus dem Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und angrenzenden Landkreisen. Eigenleistungen können mit bewertet werden. Zum Nachweis der Nutzung regionaler Produkte und Dienstleistungen sind Lieferscheine bzw. Rechnungen vorzulegen.

Bitte schätzen Sie zu den vorgegebenen Kriterien der nachfolgenden Tabelle jeweils Ihre Leistung ein und übertragen Sie die erreichte Punktzahl jeweils in die letzte Spalte.

<b>Kriterium Beitrag zu ökonomischer und sozialer Nachhaltigkeit</b>			
<b>Bewertungsmaßstab</b>	<b>Maximal erreichbare Punktzahl</b>	<b>Selbsteinschätzung</b>	
<b>Inanspruchnahme von Produkten und Dienstleistungen des örtlichen/regionalen Bauhandwerks, Handwerks</b> (je Nennung 1 Punkt) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bau- und Erhaltungsmaßnahmen der letzten beiden Jahre (Maurer, Zimmerer, Dachdecker, Klempner, Maler, etc)</li> <li>• Inneneinrichtung</li> <li>• Wäscheausstattung</li> </ul>	3		
<b>Inanspruchnahme von regionalen Anbietern von Dienstleistungen</b> (2 Nennungen = 1 Punkt), z. B. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wäscherei, Reinigung</li> <li>• Pflege Außenanlagen</li> <li>• Blumenschmuck und Dekoration</li> <li>• Gestaltungs- und Druckaufträge</li> </ul>	2		
<b>Kooperation mit and. Nationalparkpartnern</b>	z. B. bei der Gestaltung gemeinsamer Angebote (ja = 2 Punkte)	2	
<b>Beitrag zur Mitarbeiterzufriedenheit</b>	z. B. Familienfreundliche Arbeitsbedingungen, Unterstützung bei der Wohnungsbeschaffung, offene Betriebskultur (ja = 2 Punkte)	2	
<b>Bürgerschaftliches Engagement</b>	z. B. für Umwelt-, soziale, kulturelle, Zwecke, Willkommenskultur, Nachhaltigkeitsinitiative des Tourismusverbandes Sächsische Schweiz e.V. (ja = 2 Punkte)	2	
<b>Summe Punktzahl</b>		<b>11</b>	
Zu erreichende Mindestpunktzahl		6	

## 6. Erklärung des Bewerbers

Ich versichere, dass alle Angaben meiner Bewerbung der Wahrheit entsprechen

.....  
**Ort, Datum**

.....  
**Unterschrift**

# NationalparkPartner Sächsische Schweiz

## Bewerbungsunterlagen für für Campingplatzbetreiber

---

### Wie NationalparkPartner werden?

#### Schriftliche Bewerbung

Der erste Schritt Ihre schriftliche Bewerbung. Dazu füllen Sie den Fragebogen „Unsere Bewerbung“ (siehe Seiten 1 bis 5) mit den erforderlichen Angaben zu Ihrem Betrieb und zu Ihrer Erfüllung der Bewertungskriterien (Selbsteinschätzung) aus.

Den ausgefüllten Fragebogen senden Sie bitte mit Ihrer Unterschrift (auf Seite 5) an die Nationalparkverwaltung Sächsische Schweiz, An der Elbe 4, 01814 Bad Schandau zurück.

Nähere Informationen zu den Voraussetzungen, die NationalparkPartner mitbringen sollten, zu den Vorteilen, die NationalparkPartner genießen sowie zum Zertifizierungsverfahren finden Sie in den „Erläuterungen zur NationalparkPartnerschaft“, die Sie mit den Bewerbungsunterlagen erhalten.

Informationen zur NationalparkPartnerschaft finden Sie auch in der Internetpräsentation des Nationalparks Sächsische Schweiz [www.nationalpark-saechsische-schweiz.de](http://www.nationalpark-saechsische-schweiz.de)

### Wie geht es weiter?

#### Ihre Bewerbung ist die Grundlage für die nächsten Schritte:

- Persönliches Gespräch mit jedem Bewerber (Vor-Ort-Termin beim Bewerber nach vorheriger Terminabstimmung),
- Entscheidung des Vergaberats über die Zertifizierung als NationalparkPartner,
- Schriftliche Information des Bewerber über das Ergebnis der Zertifizierung
- Schriftliche Vereinbarung zwischen der Nationalparkverwaltung Sächsische Schweiz und dem erfolgreichen Bewerber über die Nationalparkpartnerschaft
- Öffentliche Bekanntgabe der NationalparkPartnerschaft

#### Ihre Ansprechpartner für ergänzende Informationen

Falls Sie Fragen zum Ausfüllen der Bewerbung haben oder ergänzende Informationen benötigen, wenden Sie sich an einen der beiden nachfolgend genannten Ansprechpartner:

- Jörg Weber, Nationalparkverwaltung Sächsische Schweiz, Tel.:035022/900613 oder 0173/3796458, Email: [Joerg.Weber@smul.sachsen.de](mailto:Joerg.Weber@smul.sachsen.de)
- Dr. Johannes von Korff, FUTOUR Dresden, Tel.: 0351/88383530 oder 0170/2332098, Email: [korff@korff-re.de](mailto:korff@korff-re.de)